

[fol. 152r]

Dem Gelt Fuehrlohn Oßwalden Sailer
4 fl. 30 kr.

Rittgelt einem Lehenroß
1 fl. 30 kr.

Zu Straubing den Schloßwachtern, so dz
Gelt vom Wagn in die Rentzallstuben
gebracht, verraicht
12 kr.

Vnderweegs den Rossen Eisen zuhefften dem
Schmidt bezahlt
10 kr.

Den 23. Augustj á 1661 vnder Aufnehmung
der Sechzigiehrigen Preuambtsrechnung
ist den Curfürstlichen Ráthen vnd Herrn Rechnungs-
Commissarii etc. etc. Verzöhrungen vnnd anders
N^o. 141 Inhalt *signirter* Verzeichnus auß der
Preucasza erfolgt
53 fl.

Huius fl. 59 [kr.] 22

[fol. 152v]

Verer den 31. Jenner á 1662 vf Curfürstlichen
Rath vnd Rentmaisters zu Straubing
Erfordern, ich, Preugegenschreiber, der
Preuambtsabrechnung beygewohnt, im
Hinabraisen yber Mittag zu Schierling
verzört sambt Fueder vnd Stallmüeth
1 fl. 25 kr.

Dann ybernacht zu Straubing, wie auch
andern vnd am Liechtmeßtag¹⁵⁸ biß nach
dem Gottsdienst Verzörung ausgelegt
4 fl. 34 kr.

Firder¹⁵⁹ Zuruckhraiß wider zu Schierling
ybernacht
1 fl. 17 kr.

Rittgelt *per* 3½ Täg
1 fl. 45 kr.

Huius fl. 9 [kr.] 1¹⁵⁸ 2. Februar.¹⁵⁹ D.h. „Fürder“: weiter, ferner. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 4, Sp. 713.